

Emser Pastillen

gegen Catarrhe, Verschleimung, Halsweh etc.,

Kissinger Pastillen

gegen Verdauungsbeschwerden, Bleichsucht, Blutleere,

Friedrichshaller Pastillen

gegen Magensäure, Aufstossen, Verstopfung,

Krankenheiler Pastillen

gegen Scropheln, Haut- und Drüsen-Krankheiten, in plombirten Schachteln und Flacons mit Gebrauchs-Anweisung à 30 kr., nur echt auf Lager in Wiesbaden in der Amts-Apotheke von **C. Schellenberg.** 345

Zahnmittel der Welt! Eine zahnschmerzfreie Menschheit!

Kein Zahnschmerz

existirt, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühmtes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich Zahnschmerzleidende auf Verlangen unentgeltlich überzeugen können.

J. Thiele in Berlin, Judenstraße 24.

Zu haben in Flaschen à 18 kr. in der alleinigen Niederlage für Wiesbaden bei Herrn **W. Vietor**, Marktstraße 38. 75

Theerseife

von **Siegmund Elkan** in Halberstadt.

Dieselbe empfiehlt sich als das wirksamste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, Sommerprossen, Finnen, giftige und rheumatische Affectionen, Flechten etc.

Besonders erfolgreich wird sie bei der sogenannten Kleyenflechte, die nur den behaarten Theil des Kopfes einnimmt, angewandt.

Auf das Wärmste empfohlen ist diese Seife von dem königl. Kreisphysikus Dr. Heinicke, Ober-Stub- und Regimentsarzt Dr. Sielen, t. Sanitätsrath Dr. Siegert, Dr. Brück und Dr. Nagel jun. in Halberstadt, wovon gedruckte Atteste jedem Stück beiliegen. — Preis per Stück 18 kr.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden bei
194 **Moritz Schäfer**, untere Webergasse 23.

Theodor Brand'sche Magen-Morsellen.

ein ausgezeichnetes Mittel gegen Magenleiden, als: Magensäure, Sodbrennen, Unverdaulichkeit, Appetitlosigkeit, Blähungen etc., empfiehlt in Schachteln à 14 und 7 Kreuzer

J. B. Weil, Ecke der Röder- und Rehrstraße.
Carl Gallo in Camberg. 9777

Ausverkauf.

Bedeutend unter dem Fabrikpreise verkaufe ich mein noch reich assortirtes Lager sämmtlicher

Damen-Kleiderstoffe.

Die Preise sind fest und mit Zahlen angeschrieben.

Hermann Welchsel
in Mainz,

39 Augustinerstrasse 39,

vis-à-vis dem bischöflichen Seminar.

7779

Das **Landhaus** Frankfurtstraße 10 mit schönem Obstgarten ist zu verkaufen. 865

Brief-Converts und Siegel-Obolaten

zu Fabrikpreisen. Muster franco durch die Agentur von
August Engert in Limburg a. R.

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichste Mittel gegen Augenentzündung, thürmen Augen und gegen die Lichtscheu. Allein acht zu haben bei
349 **Chr. Maurer**, Langgasse 2.

Behufs wissenschaftlicher Begutachtung habe ich die **Gesundheits- und Toilette-Artikel** aus der chemischen Fabrik von **A. Rennepfennig** in Halle a. d. Saale einer ganz genauen Prüfung unterworfen, und kann ich auf Grund dieser Prüfung hierdurch bezeugen, daß diese Fabrik nur wirklich reelle Artikel bereitet und in den Handel bringt, so daß das Publikum mit dem größten Vertrauen davon Gebrauch machen und sicher sein kann, für sein gutes Geld nur reelle Präparate zu bekommen, welche auch das leisten, wofür sie von dem Fabrikanten angeboten werden.

Berlin, den 30. Januar 1872.

Dr. Hess,

Chemiker und Apotheker I. Classe.

Oben besprochene Artikel, nämlich die **Haarwuchs-Tinctur**, **Boorhof-Seife**, **Glycerin-Waschwasser**, **Haarfärbemittel**, **Zahnschmerzmittel**, **Dentifrices universelle**, Dr. Richter's **Zahnhalsbänder**, sowie **Süßneraugen-Wässerchen** sind acht zu kaufen in Wiesbaden bei

480 **P. Peauceller**, Marktstraße 11.

Die Düngerausfuhr-Gesellschaft dahier

empfiehlt sich zur Entleerung von Abtrittsgruben etc. zu folgenden, vom 1. Juli o. ab ermäßigten Preisen:

1 Faß	48 fr.	2 Faß	à 36 fr.
3	à 30 "	4 und 5 Faß	à 24 "
6 und 8 Faß	à 20 "	9 bis 11	à 18 "
12 Faß und mehr à 15 fr.			

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:
J. Blum, Helmenstraße 24. **H. Weil**, Nerostraße 21. **H. Dör**,
Mauergasse 15. **R. Burt**, Rheinsstraße 36. **H. M. Burt**,
Herrnühlgasse 4. **H. Badior**, Steingasse 30. **D. Krost**,
Dogheimerstraße 6. **W. Rimmel**, Saalgasse 2. **Aug.**
Momberger, Moritzstraße 7. **R. Berger**, Marktstraße 1,
und **J. Ph. Cron**, Schwalbacherstraße 51. 279

Wein-Essig, anerkannt feinste u. reinste Waare, empfiehlt zu reellen Preisen die **Weineßig-Fabrik** von
Martin Prinz in Schierstein. 508

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von
Marie Autsch, Hebamme,

befindet sich **Rentengasse 4** in Mainz. 58

II. Kgl. Preuss. Lotterie-Loose **II.**

zur Hauptziehung versendet gegen baar (auch während der Ziehung): Originale $\frac{1}{4}$ 85 Thl., $\frac{1}{2}$ 40 Thl., $\frac{1}{4}$ 20 Thl. Antheile $\frac{1}{4}$ 18 Thl., $\frac{1}{8}$ 9 Thl., $\frac{1}{16}$ 4 $\frac{1}{2}$ Thl., $\frac{1}{32}$ 2 $\frac{1}{4}$ Thl. 545

II. C. Halin in Berlin, Jerusalemstraße **II.**

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert **Ludwig Scheld**, Nerostraße 15. 50

Ein fast neuer **Plattofen** mit Rohr zu verk. Näh. Exp. 1902

Privat- und Nachhülfsstunden werden erttheilt. Näheres Expedition. 335

Tapeten - Fabrik - Niederlage,

13773

Mouleaux und Wachstuche.

Edel des Mauritiusplatzes, Chr. L. Häuser,

Kirchgasse No. 31.

Herrn = Zug = und Schäften = Stiefeln

4 fl. 30 fr. an empfiehlt in großer Auswahl
F. Herzog, Langgasse 14.

Stroh-Hüte

für Herrn und Damen in allen Qualitäten vorrätig,
Gartenhüte von 4 fr. anfangend, 477

Putz-Artikel,

Damen-Hüte

fertige Damen-Hüte
größter Auswahl empfiehlt billigt
P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Geschäfts-Empfehlung.

Erwachen hiermit die ergebene Anzeige, daß wir uns als
Glaser dahier etablirt haben, und werden durch reelle und gute
Bekennung das Vertrauen des uns mit ihren werthen Aufträgen
bedienenden Publikums zu gewinnen suchen.
Achtungsvoll
Hodel & Gehr, Glaser,
Hirschgraben 8.

Tischdecken & Fussteppiche

aller Art, Haus- u. Treppenläufer, Bett- u. Sopha-Vorlagen,
Kissen etc. werden unter Garantie gewaschen
und von Flecken gereinigt.

Rücklieferung innerhalb sechs Tagen.

Möbelstoffe,

als: Plüsch, Damast, Rips etc., Gardinen, Fransen,
Gordeln, Gimpel, Halter etc. werden unter Garantie
echter Farben in ganz kurzer Zeit gefärbt. — Reelle
Preise. — Sorgfältigste Ausführung.

Ph. H. Hofmann'sche Hof-Kunst-Färberei
und chemische Wasch-Anstalt,
Michelsberg 7.

Geschäfts-Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mich als
Tapezierer etablirt habe.
Durch solide Arbeit und pünktliche Bedienung werde ich mir
das Vertrauen meiner Kunden zu erhalten suchen.

Achtungsvoll

Peter Weis, Tapezierer,
19 Friedrichstraße 19 (Seitenbau).

Dogheimerstraße 4 sind nichtblühende Frühkartoffeln
zu haben. 1985

Lebensversicherungs- & Ersparniß-Bank in Stuttgart.

Versicherungsfond: 20,950 Versiche-
rungen mit 38 1/2 Millionen
Gulden

Versicherungssumme.

Anträge sind im laufenden Jahre ein-
gelaufen 628 mit fl. 1,338,200.

Bausfonds ca. 7 Millionen Gulden.

Nach Abzug der demalsten zur Vertheilung kommenden Divi-
dende von 36 Procent der Jahresprämie ermäßigt sich die
jährliche Prämie bei einer Versicherungssumme von fl. 1000.
z. B. für den 25 30 35 40 45 50 55jährigen

auf ca. fl. 14 1/2 16 18 20 1/2 25 31 39 1/2.

Die Lebensversicherung bei einer soliden Anstalt ist die
sicherste Geldanlage, die von den sonstigen die Prosperität des
Handels und der Industrie, den Geldmarkt u. bedingenden Ver-
hältnissen unberührt bleibt.

Statuten, Prospekt u. unentgeltlich bei dem Agenten
Wilhelm Auer.

1958

Brauerei Ruhl.

Heute Donnerstag den 18. April:

Concert

von Komiker Schmidt in Gesellschaft der Familie Müller.
Anfang 7 Uhr. 1932

Ziehungs-Liste

zur 145. Königl. Preuß.
Klassen-Lotterie liegt

t ä g l i c h zur Einsicht offen bei
1984

L. Meyer, Langgasse 11.



Ein kleiner Bologneser-Hund

ist zu verkaufen Markt 2.

1901

Hömerberg 1 ist ein gebr. Kinderwagen zu verk. 1718

Ralbsteisch per Pfd. 14 fr. bei Nikolai, Steingasse 23.

Ein- und Verkauf

von Kleidungsstücken, Weißgeräth, Stiefeln, Schuhen u.
von **A. Görlach, Michelsberg 5.** 1970

Mehrere gut erhaltene Schulbücher der Töcherschule und
Vorbereitungsschule sind billig zu verkaufen Mehrgasse 1. 1967

Feldstraße 12 ist ein Esel und eine Grabe Dung zu ver-
kaufen. 1980

Franz. Unterricht erteilt eine Dame, welche 18 Jahre
Lehrerin in Paris war. Näh. Friedrichstraße 5. 13332

Fortwährend Mittagstisch 13 fr., Abendessen 9 fr. Saalgasse 4.

Für die Herren Aerzte! Formulare zu Recepten

fertigt die
L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Inserate

in sämtliche in- und ausländische Zeitungen werden
befördert durch

Rodrian & Röhr

(vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung)

Agenten von:

Haasenstein & Vogler
Frankfurt.

Schulbücher.

Sämtliche in den hiesigen Lehranstalten eingeführten
oder empfohlenen **Schulbücher** sind vorrätzig in

Wilhelm Roth's
Kunst- und Buch-Handlung,

117 Webergasse, im „Badhaus zum Stern“.

Mühlbach, Louise. **Mohammed Ali**, der morgenländische
Bonaparte. Hist. Roman. Erscheint in 15 Bf. à 4 Sgr.
Man abonniert bei **Jos. Billmann,**
1724 Buchhandlung, Webergasse 1.

Cäcilien-Verein.

Heute Donnerstag Abends präcis 7½ Uhr: **Probe** für die
Damen. 579

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8 Uhr: **Letzte Clavierprobe** im Probefloale.
Samstag Abends 8 Uhr: **Generalprobe** für die Festgesänge
in der Synagoge. — Nur das Erscheinen in diesen Proben
berechtigt zur Mitwirkung während des Festes.
521

Der Vorstand.

Quittung.

Zur Erwerbung des Platzes im Nerothal für das Krieger-
denkmal sind ferner gezeichnet worden: Von den Mitgliedern des
hiesigen Vereins „Erholung“ 17 fl. 37 kr., von Hrn. Landober-
schultheis Hildenbrand 3 fl. 30 kr., Hrn. M. Kalle 15 fl., Hrn.
Baron v. Recum 3 fl. 30 kr., Hrn. Frhr. v. Welzel 1 fl. 45 kr.,
Hrn. v. Canstein 3 fl. 30 kr., Hrn. Mondel und Jacob 10 fl.,
Hrn. Griesbach 1 fl. 45 kr., was freundlichst dankend bescheinigt
Das Comité.

Weitere Beträge für obigen Zweck werden dankbarst entgegen-
genommen. **Das Comité.** 494

Soeben eingetroffen:

Neue Holländer Nase

feinster Qualität bei

1949 **A. Schirg, Schillerplatz 2.**

Ein **Kinderwägelchen** mit vier Rädern, gut erhalten, in
billig zu verkaufen Bleichstraße 50 dritter Stock. 1883

Zur Nachricht.

Alle Diejenigen, welche noch Forderungen an den Nach-
lasser jüngst verstorbenen Schwester und Schwägerin, **Mari**
Staudt, zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, ihre
Rechnungen binnen acht Tagen an einen der Unterzeichneten ein-
zusenden. Spätere Anforderungen können nicht mehr berücksichtigt
werden.

Wiesbaden, den 16. April 1872.

1709 **Valentin Standt**, Stiftstraße 14.
F. Th. Schäfer, Theaterrestaurant.

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachsdruck.

Briefpapiere mit Namen und Firma, **Couverten**, **Cartes**
und **Concept-Papiere**, sowie sonstige Schreibmaterialien,
Cronthaler Wasser, **Cigarren**

empfiehlt **Carl Jäger**, Langgasse 16. 350

Nassanische Lesebücher.

1te Lesebuch (Fibel) und 2te Abtheilung vorrätzig.
Papierhandlung von P. Hahn,
Langgasse 5.

Zur Beachtung.

Meinen Kunden zur Nachricht, daß ich Marktstraße 23 wohne.
1941 **A. K. Rösch**, Corsettenmacherin.

Gegen Zittern der Hände.

An den kgl. Hoflieferanten Hrn. **Johann Hoff**
in Berlin.

Berlin, 23. Januar 1872. Ihre **Malzkräu-**
ter-Toilettenseife hat sich besonders bei meinem
zitternden Händen ganz vorzüglich gut bewährt.
Fräulein Schmidt, Bernauerstr. 1. 587

Paper-Plasters

für Gicht, Rheumatismus u. empfiehlt die
Papier- und Bureau-Utensilien-Handlung
1893 **C. Koch**, Hoflieferant.

34.

Heute Abend ¼9 Uhr bei **Jacob Nicolai**, Rörterweg.
Ruhrkohlen 1. Qualität aus der Zeche Helene Amalie
in jedem Quantum zu beziehen bei **Fritz Bäckerit.**
Bestellungen werden angenommen bei **A. Hahn**, Kirchgasse 6,
Fritz Hahn, Spiegelgasse, und **J. Rüderit**, Feldstraße 148.

Ein gelber **Quarzenvogel** ist in der Helenestraße 6 am
Dienstag Nachmittag fortgeflogen. Dem Wiederbringer 1 Thlr.
Belohnung. 1886

Eine braune **Dachshündin**, auf den Namen „Waltraute“
hörend, hat sich gestern verlaufen. Zurückzubringen Nicolassstraße 6
Vor Anlauf wird gewarnt. 197

Unserem lieben **Anton**, obere Webergasse 43, zu seiner
Geburtsstunde die herzlichsten Glückwünsche. Der Anton soll leben
Seine Frau und Kinder daneben, Die 2 Frauen, Pfeif' und
Tabak dabei, Hoch leben sie Alle mit e'me große Faß Bier von
feinen Louis im Bairischen Hof auch dabei. Die Festschaffschaff

Schulranzen,

Bücherträger,
Initirte Tafeln,
Schreibhefte,
Schulbüchsen,
Reißschienen,
Winkel, Tusch,
Reißzeuge,
Reißschäfte

sonstige Schulbedürfnisse vorrätig.

Papierhandlung von P. Hahn,
Langgasse 5. 1021

Visiten-Karten

per 100 Stück

à la minute 15 Sgr.,
in Lithographie 1 Thlr.

empfehl die
Papier- und Bureau-utensilien-Handlung
C. Koch, Hoflieferant.

Reingehaltene französische Weine:

St. Julien 1865er à 13 Sgr. incl. Glas,
Médoc 1865er . . à 14 Sgr. " "

St. Estèphe, St. Emilion, Cru Margaux, Château Margaux,
Cuvée Canet, Château Larose, Lafitte, Léoville etc. von
1 Sgr. bis 1 Thlr. 20 Sgr., Burgunder, Beaujolais, Rhone-
Weine in Auswahl.

Die Weine sind accisfrei.

Engros-Verkauf per Fass Emserstrasse 3.

Détail-Verkauf bei Herrn J. Schmitt,
Grosse Burgstrasse 8.

Gebrüder Ebray,
Emserstrasse 3.

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u.
Reichergasse.
Salm, Maifische, Bleien (russ. Aschabal), Schellfische, sowie
die übrigen Fluss- und Seefische, Alles frisch und billigst berechnet.

Frische Schellfische

(in Eispackung)

am Freitag Morgens bei mir ein.

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Orangen à 3 Kr.

früher eingetroffen Reichergasse 18.

1981

Feinstes Traubengeld per Pfd. 16 Kr., feinstes Tafel-
geld per Pfd. 20 Kr., Binsen per Pfd. 4 Kr., gebrochene Erbsen
per Pfd. 6 Kr. und weiße Bohnen per Pfd. 6 Kr. empfiehlt
August Kadesch.

Sehr gutes Kornbrot zu 17 Kr. empfiehlt

Bäcker Jung, Saalgasse 14.

Feinsten Himbeersirup, sowie vorzügliches Limonaden-
pulver empfiehlt
Oscar Bierwirth,
Kirchgasse 12.

Kleinsten
a kaltem
Crystall-Leim zur direkten Anwendung
Zustande zum Ritten von

Porzellan, Glas, Holz, Papier, Wappe u. s. w., un-
entbehrlich für Comptoir und Haushaltungen, à Flasche 5 und
Sgr. bei
P. Peaucellier, Marktsirasse 11. 480

Ein transport. eiserner Kochherd, mittlerer Größe, noch gut
a Stande, ist wegen Umzug billig zu verkaufen Taunusstrasse 8
a Hinterhaufe Parterre. 1921

Langgasse 3 ist eine fast neue Kommode zu verkaufen. 1925

Ein kleiner, reinlicher Hund ist billig abzugeben. Näheres
Expedition. 1926

Ein großes Schwungrad zu verkaufen Delenensirasse 14
a Hinterhaus. 1898

Für Confirmanden empfehle:

Weissen Null zu Kleibern, fertige Blousen, Untertaillen,
Unterröcke, gestickte Taschentücher, Manschetten- und Kragen-
Garnituren von den geringsten bis zu den hochfeinsten Sachen;
ebenso empfehle Glace-Handschuhe in frischer, solider Waare,
Dalsbinden u. s. w.

504 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Dr. Kletz in Duisburg a. Rh.

versendet, nach erhaltenem Bericht, die Paraischen Kloster-
hellmittel gegen Epilepsie, Flechten, Hämorrhoiden,
Frauen- und Geschlechts-Krankheiten, Unfruchtbarkeit und
Impotenz sicher und dauernd wirkend.

Garantie und Discretion.

571

Erste Qualität Ochsenfleisch

per Pfd. 13 Kr., sowie Kalb- und Hammelfleisch bei
1903 M. Marx, Kirchhofsgasse 3.

Möbel zu verkaufen,

als: Kanapes, Sessel, Stühle, Sophas, Silber- u. Kleider-
Spinden, Nähtische, Spiegel, Waschtisletten, Schreibtische in Maha-
goni und Nußbaum, Bettstellen u. s. w. billigt bei

Ph. Berghof, Tapeziter und Möbelhändler,

8904

Friedrichstraße 28.

Acht farbige Baumwolle und Feinseuge zu Schürzen und
Kleibern empfiehlt in frischer Zusendung

499

F. Lehmann, Ecke der Goldgasse und des Grabens.

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herrn-
und Damenkleibern bei

246

Fr. Häusser, Goldgasse 21.

Rohlen erster Qualität und Weissen zu haben Stein-
gasse 31. 13376

Ankauf gebrauchter Flaschen zu den höchsten Preisen bei
536 J. P. F. Mastert, Neugasse 1a.

Altes Blei, Zeller und Zinn wird fortwährend zu den
höchsten Preisen angekauft Schwalbacherstraße 55 Bavierre. 1443

Zu verkaufen

ein guter Thonofen. Näheres Expedition. 1662

Ein Landhaus ist zu verkaufen
Gainerweg 3. 1205

Ein Bett und ein Bügelisen zu verkaufen Geisbergstraße 7 im
zweiten Stock rechts. 1880

Ein Paar Pachttauben zu verkaufen Friedrichstraße 15. 1912

1/2 Morgen Acker rechts am ersten Weg an der Diebricher
Chaussee ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Näheres
Expedition. 1911

Zwei gut erhaltene eiserne Wasserab-
läufer sind zu verkaufen. N. Exp. 13965

Zu verkaufen.

Adlerstraße 20 ist ein Wägelchen für ein kleines Pferd zu
verkauft. 1594

Ein zweispänniger, sehr guter Oekonomiewagen billig zu
verkauft. Näheres Expedition. 1595

Sargmagazin Feldstraße 14.

Sargmagazin Kirchgasse 29.

Franz May, Adlesir. 25, schlumpt Wolle u. Baumwolle. 198

Unserm lieben Vater die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstage.

An dem schönen Tage voll Entzücken,
Der Dein Leben anfang, bringen wir
Mit gerührten, kindlich frohen Blicken,
Theurer Vater, diesen Glückwunsch Dir,
Und ersieh'n Dir bis zum späten Grabe,
Was ein kindlich Herz nur wünschen kann!
Nimm den Glückwunsch, diese kleine Gabe,
Als ein Opfer uns'rer Liebe an!
Wandle lange noch im besten Frieden
Auf Gefilden, blumenreich und schön;
Wög'st Du unser kindlich Herz hienieden
Oft erprobt durch unsere Thaten seh'n.
Fern aus Deiner Nähe fliehen Schmerzen,
Fliehe Kummer, Leid' und Ungemach,
Dass Du oft noch mit zufried'nem Herzen
Grüßest Deines Lebens Erstlingstag.

1929

Deine Kinder: E. Sch. J. Sch. R. Sch. E. Sch. J. Sch. E. Sch.

Fünf Gulden Belohnung.

Am Sonntag wurden auf dem Wege von der Röderstraße durch die Taunusstraße nach der Dietenmühle zwei goldene Medaillons und ein goldener Uherschlüssel verloren. Dem redlichen Finder obige Belohnung. Näheres Exped. 1822

Am 16. d. Mts. wurden 3 kleine Schlüssel in einem Ring verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen eine Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 1952

Ein Opernglas gefunden. Der Eigentümer wolle sich bei dem Theaterbilletteur Berner, Adlerstraße 18, melden. 1859

Gefunden ein Schoner. Abzuholen Helenenstraße 25. 1036

Für ein einjähriges Kind wird gute Pflege gesucht. Näheres Expedition. 1892

Eine Französin für Conversationsstunden gesucht. Näheres Expedition. 1788

Es können noch mehrere junge Damen Antheil an dem Unterricht in der so schönen und angenehmen point-lace-Stickerie nehmen. Näheres Stiftstraße 12 im dritten Stod. 1771

Mädchen finden bei gutem Lohn und freier Wohnung dauernde Arbeit auf der Salzmühle bei Biedrich (Kunstwollenfabrik). 312

Ein Confectionshaus für Damen verlangt eine gute, erste Arbeiterin. Näheres Expedition. 1805

Eine Frau wünscht eine Dame auszufahren. N. Exp. 1754

Geübte Kleidermacherinnen gesucht; auch kann ein braves Mädchen das Kleidermachen erlernen. Näh. Kirchgasse 25a. 1729

Bleichstraße 1 können einige brave Mädchen gründlich das Nähen erlernen. 331

Brave Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen, nach Umständen unentgeltlich. Näh. Langgasse 8 im 1. St. 1916

Gesucht eine perfekte Büglerin. Näheres Römerberg 15 zwei Treppe hoch. 1910

Eine Frau sucht Beschäftigung im Matrazenwaschen und Wiederaufarbeiten derselben. Näheres Bleichstraße 8. 1896

Eine erfahrene Krankenpflegerin sucht Stelle zu Kranken jeder Art. Näheres Schachtstraße 3. 1900

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeugausbessern und Feinstopfen. Näheres Häfnergasse 3. 1954

Eine reinliche Monatsfrau s. Stelle. Näh. Steingasse 35. 1845

Ein Nähmädchen, welches in Schuhmacherarbeiten erfahren ist, kann in Condition treten bei Schuhmacher G. Schäfer, Goldgasse 1. 1937

Stellen-Gesuche.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt ein Mädchen mit Sprachkenntnissen. E. L. Specht & Co. 900

Ein junges Mädchen in eine kleine Familie gesucht. Näheres Expedition. 1856

Es wird zum 15. Mai eine erfahrene Köchin gesucht, die kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Näheres Bierstadterstraße 4.

Ein junges Mädchen, welches hier noch nicht diente, sucht eine Stelle als Kinder- oder Hausmädchen und kann auf Verlangen gleich eintreten. Näheres Schachtstraße 10.

Wegnergasse 9 wird zum 1. Mai ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, gesucht.

Gesucht ein junges Mädchen vom Lande Weisbergstr. 6.

Eine tüchtige Köchin gesucht. Näheres Expedition.

Gesucht ein tüchtiges Mädchen für Haus- und Küchenarbeit. Kleine Burgstraße 12 im Laden.

Eine gewandte Kellnerin findet eine sehr einträgliche Stelle für die Saison. Näheres Beau site.

Eine junge, zweifelhafte Amme sucht entweder auf gleich Ausgange April oder Anfangs Mai eine Stelle. N. E. 1775

Une dame française désire trouver une place de gouvernante près de un ou deux enfants. S'adresser oberer Webergasse No. 54, 2^{ème} Etage.

Eine perfekte Köchin, sowie ein Mädchen, das gut mit Kindern umzugehen versteht, suchen auf gleich Stelle. Näheres Römerberg 26 im Hinterhaus.

Ein einfaches, braves Mädchen, im bürgerlichen Kochen und allen Hausarbeiten erfahren, sucht Stelle. Näh. Schwalbengasse 2e im vierten Stod rechts.

Ein junges Mädchen, welches noch nicht hier diente, sucht Stelle zu Kindern. Näh. Römerberg 14 im Hinterhaus.

Ein Kindermädchen wird gesucht Langgasse 20.

Gesucht ein durchaus zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Expedition. 1831

Ein tüchtiges Dienstmädchen wird gesucht. Eintritt Mitte Juni d. J. Näheres Mauergerasse 4 im zweiten Stod. 1890

Eine Kaffeeköchin, sowie einige junge Köchinnen können Stellen erhalten durch A. Schäfer, Neugasse 2.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Hausmädchen wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 6 im 1. Stod.

Ein junges Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Hausmädchen, am liebsten als Mädchen allein. Näh. Schachtstraße 23.

Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Webergasse 33.

Ein Hausmädchen, das gut kochen kann, sucht eine Stelle. Näh. Ellenbogengasse 5 eine Stiege hoch.

Ein Mädchen, welches Köchen- und alle Hausarbeiten versteht, sowie nähen und etwas bügeln kann, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft bei einer anständigen Familie eine passende Stelle. Näheres Langgasse 4.

Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht eine Stelle auf gleich. Schulgasse 5 vierter Stod.

Ein fleißiges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und schön bügeln kann, sowie in häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf gleich Stelle. Näh. Plattersstraße 6, 2 St.

Ein braves Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht als Kinder- oder feineres Hausmädchen Stelle. Näh. Weisbergstraße 5, Vorderhaus 2 St. h.

Dienstmädchen, sowie Wasch- und Bügelmädchen für hier und auswärts gesucht durch P. Sadony, Langgasse 51.

Ein junges Mädchen von außerhalb, welches alle Hausarbeiten versteht und gute Atteste hat, wird auf 1. Mai gesucht Marktplatz 1 Parterre rechts.

die tüchtigste Hausmädchen sucht Stelle auf gleich durch Frau
Näheres bei H. Schwalbacherstraße 7. 1975
Sucht ein braves, reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeit
und etwas von der Küche versteht, zur Bedienung von Frem-
den. Nur solche, mit den besten Zeugnissen versehen, wollen sich
berufen. Elisabethenstraße 15 Parterre. 1964
Sucht eine perfekte Köchin geübten Alters, welche gute Zeugnisse hat,
eine Stelle. Näheres Faulbrunnenstraße 10. 1950
Sucht eine perfekte Köchin, ein geübtes Kindermädchen und sonstige
Mädchen werden gesucht; Hausburgen suchen auf gleich
Näheres bei J. Schloffer, Faulbrunnenstr. 7. 1957
Sucht ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird gesucht Häf-
gasse 9 eine Stiege hoch. 1972

Als Kammermädchen

zum sofortigen Eintritt ein gut empfohlenes Mädchen gesucht,
das fertig englisch spricht. Näh. Exped. 1971

Tüchtige Fuhrtafelmacher

Sucht bei 20 Procent Lohnerhöhung von
Wilh. Heiland, Steingasse 7. 1906

Für Schneider.

Gute Rock- und Westen-Arbeiter finden
sich Beschäftigung Langgasse 41. 1799
Ein solider Hausburge gesucht, der gleich eintreten kann.
Näheres Expedition. 1966
Ein gut empfohlener, junger Mann wird zur Unterstützung
in der Pflege eines kranken Offiziers und für Haus- und
Küchenarbeit sogleich gesucht. Näh. Exped. 1454
Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei
Fr. Becker, Sattler, Spiegelgasse 1. 1280

Spengler,

tüchtiger, gesucht. Näheres Expedition. 1562
Ein wohlgezogener Junge kann die Schreinererei gründlich er-
lernen. Reinhard Bollinger. 1702
Ein Tapezierergehülfe gesucht Kirchgasse 4. 1584
Im Civil-Hospital dahier wird ein Hausburge gesucht,
der sofort eintreten muß.
Ein wohlgezogener Junge kann in die Lehre treten bei
Hermann Müller, Tapezierer,
H. Schwalbacherstraße 9. 1608
Ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehener junger Mann
kann ein Colonialwaaren- und Delicatessen Geschäft als Lehrling
betreiben. Näh. Exped. 1635

Ein unverheiratheter Antscher

zum sofortigen Eintritt gesucht durch
Weddenburg, Adolphstraße 16. 1807
Ein solider Hausburge, welcher auch zu fahren versteht, wird
auf Spiegelgasse 4. 1760

Tagelöhner

Sucht Metzgergasse 31. 1841
Ein anständiger Junge kann das Kellner-
geschäft erlernen. Näheres Expedition. 1927
Ein Junge kann das Radfahrer-Geschäft erlernen Schwalbacher-
straße 43. 10948
Ein braver Junge kann die Conditorei erlernen und gleich
auch später eintreten. Näheres Exped. 1378
Ein Junge von 14 Jahren erhält bei jährlicher steigendem
Lohn eine Stelle Schwalbacherstraße 31. 842
Ein Radfahrerlehrling wird gesucht. Näh. Kirchgasse 5. 9550

Ein Küferlehrling gesucht Mühlgasse 13. 10617

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

Spengler Sommer, Ellenbogengasse 6. 466

Für das Comptoir eines hiesigen Geschäfts wird ein junger
Mann mit guter Vorbildung als Lehrling für jetzt oder später
gesucht. Näh. Exped. 12153

Ein Junge kann das Schuhmachergeschäft erlernen bei

Ch. Kann, Spiegelgasse 5. 605

Möbelschreiner gesucht Moritzstraße 32. 1642

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen die
Conditorei erlernen. Näheres bei Conditorei M. Munsch, Ecke
der Kirchgasse. 946

Ein wohlgezogener Junge kann das Schreinergeschäft erlernen
bei Ph. Stein, Louisenplatz 7. 1579

Ein Schuhmacherlehrling gesucht Lehrstraße 2. 629

Gewandter Diener gesucht

zu einem kranken Herrn in einem herrschaftlichen Hause. Geig-
nete Personen belieben sich franco zu wenden an die **Annoncen-
Expedition von Daalerstein & Vogler in Frank-
furt a. M.** unter Chiffre Z. Z. 512. 571

Ein Lehrling gesucht von

Carl Georg, Mützenmacher, Mauritiusplatz 7. 1917

Ein Portier, der verschiedene Sprachen spricht und gute Zeug-
nisse besitzt, sucht eine Stelle; derselbe ist bis jetzt noch in Con-
dition, kann aber auf Verlangen zu jeder Zeit eintreten. Näheres
Expedition. 1914

Einem Schneiderlehrling sucht W. Buz, Kirchgasse 6. 1885

Ein gewandter Kellner mit guten Zeugnissen sucht Stelle in
einer feinen Restauration. Näheres Expedition. 1882

Ein wohlgezogener Junge, der die Gärtnererei erlernen will,
findet Stelle bei P. Klein, Elisabethenstraße 16. 1904

Ein Spenglerlehrling

wird unentgeltlich in die Lehre genommen. Näh. Exp. 1961

7000 Thaler sind gegen Hypothek auszuleihen. Näheres
bei der Expedition d. Bl. 1817

Eine stille, kinderlose Familie sucht auf 1. Juli eine kleine
Wohnung. Näheres Expedition. 1884

Gesucht auf gleich ein leeres Zimmer. Offerten mit Preis-
angabe sind unter V. Z. 100 in der Exped. zu hinterlegen. 1887

Eine unmobilierte Wohnung von 4-6 Piecen nebst Zugehör
wird gesucht. Adressen unter 58 sind in der Expedition zu hinter-
legen. 1907

Eine Parterre-Wohnung oder Bel-Etage von sechs Zimmern
und Zugehör wird auf September zu miethen gesucht. Offerten
unter Chiffre A. Z. 20 bei der Expedition d. Bl. abzug. 1963

Ellenbogengasse 10 sind zwei Mansarden auf gleich zu
vermieten. 1393

Emserstraße 2a zwei Treppen hoch sind 1-2 möblierte Zimmer
billig zu vermieten. 1840

Emserstraße 20a Parterre Salon und Schlafzimmer möbliert
zu vermieten. 13104

Weisbergstraße 16b, 3. St., ein freundl. Zimmer zu verm. 1124

Helenenstraße 15 ein Salon und 2 Zimmer möbl. zu verm. 1858

Hellmundstraße 15 Hinterhaus ist im 2. Stock eine schöne
abgeschlossene Wohnung auf gleich oder später zu vermieten.
Näheres daselbst. 1865

Hochstraße 20 ein kleines Zimmer zu vermieten. 1738

Kirchgasse 3 eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde nebst
Zugehör sogleich zu vermieten. 12191

Kirchgasse 25 a

ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf
gleich zu vermieten; daselbst sind auch 3 möblierte Zimmer
zu vermieten. 577

Kirchhofsgasse 5 ist ein gut möbl. Zimmer zu verm. 1958
Langgasse 8 sind möblierte Zimmer zu vermieten; auf Ver-
langen kann eine Küche dazu gegeben werden. 1924

Louisenstraße 2 (nicht an der Wilhelmstraße)
ist der vollständig neu hergerichtete 3. Stock
von 5 Zimmern und Küche mit 2 großen
Mansarden, Keller und Holzstall sogleich zu
vermieten. 11794

Louisenstraße 19 ein auch zwei möbl. Zimmer zu verm. 1816

Mauergasse 13 eine Stiege hoch links des Eingangs ist ein
freundliches, neu möbliertes Zimmer sofort billig zu verm. 1905

Nerostraße 21a sind ein Salon und ein bis zwei Schlaf-
zimmer möbliert zu vermieten. 1915

Nerostraße 28 im zweiten Stock ist ein Logis auf gleich oder
1. Juli zu vermieten. 1899

Rheinstraße 7 ist vom 1. Mai an die elegant möblierte Bel-
Etage mit Zugehör zu vermieten. 12778

Schwalbacherstraße 59 im 3. Stock ist ein kleines, hübsch
möbliertes Zimmer zu vermieten. 1105

Al. Schwalbacherstraße 7 Parterre rechts ist ein Stübchen
mit Bett zu vermieten. 1586

Taunusstraße 9 Bel-Etage rechts Salon und 2-3 Schlaf-
zimmer möbliert zu vermieten. 1479

Taunusstraße 27 sind möblierte Zimmer billig zu verm. 4424

Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Dachkammer
und sonstigem Zugehör, in Mitte der Stadt, gleich oder später
zu vermieten. Näheres Expedition. 499

Eine neue, fein hergerichtete Wohnung ist sofort zu vermieten.
Näheres Kirchgasse 6 eine Stiege hoch. 1962

Ein Dachzimmer ist billig zu vermieten. Näh. Exp. 1908

Ein Mansardenzimmer zu vermieten Langgasse 12 im Hinterhaus
eine Stiege hoch. 1955

In einem Landhaus mit Garten sind zwei bis vier elegant
möblierte Zimmer zu vermieten; auf Wunsch mit Verköstigung.
Näheres Expedition. 1959

Die beiden großen Säle nebst Wohnung im Hotel Barth
in Cassel sind sofort unter günstigen Bedingungen an
einen tüchtigen Restaurant zu verpachten. Näh. bei

L. Bing, Gutenbergplatz 10 in Mainz. 1764

Schüler

finden Hellmündstraße 21 Parterre sorgfältige Verpflegung und
schönes Logis zu mäßigem Preise. 811

Schachtstraße 12, 2. St., finden zwei Arbeiter Schlafstelle. 1922

Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Mauergasse 17, Dachl. 1878

Schüler erhalten Kost und Logis. Näheres Expedition. 1928

Schüler finden Kost und Logis bei einem hiesigen Lehrer. Näheres
Expedition. 1935

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Saalgasse 4. 1936

Ein reinkl. Arbeiter findet Logis Marktplatz 3, Hinterhaus. 1976

Arbeiter finden Logis Saalgasse 26, Hinterhaus Dachlogis. 1965

Ein Arbeiter findet Schlafstelle Schachtstraße 19 (Frontsp.). 1864

Todes-Anzeige.

Freunden, Bekannten und Kollegen die traurige Nachricht,
daß es dem Allmächtigen gefallen hat, den Herrn **Wil-
helm Eifert**, nach langem schweren Leiden in ein
besseres Jenseits abzurufen und findet die Beerdigung
heute Donnerstag Nachmittags 1/4 4 Uhr vom Leichenhause
aus statt.

Im Namen der Hinterbliebenen:

August Winter.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof- und Buchdruckerei in Wiesbaden.

Danksagung.

Allen denen, welche unserem seligen Vatten, Vater,
Bruder und Onkel, **Johann Reil**, während seiner
Krankheit so tröstend zur Seite standen, sowie Allen, welche
so innige Theilnahme bezeugten und ihn zur letzten Ruhe-
stätte geleiteten, aber ganz besonders dem 1861. Vorstände
des hiesigen Katholiken-Vereins, unseren tiefgefühltesten Dank.
1951

Die trauernden Hinterbliebenen.

Adlerstraße 40 können reinkl. Arbeiter ein Zimmer erhalten. 1808

Hellmündstr. 3, 4 St., findet ein reinkl. Arbeiter Schlafstelle. 900

Welltrigstraße 14 zwei Stiegen hoch kann noch ein Gymnasial-
Kost und Logis erhalten. 1652

Schachtstraße 10 können mehrere reinkl. Arbeiter sehr billige
Logis erhalten. 1820

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst Adelhaufstraße 12
Donnerstag den 18. April Nachmittags 4 Uhr: Bibelstunde.
Pfarrer Hein.

Frankfurt, 16. April. Bei der heute stattgehabten Ziehung 6. Klasse
der 161. hiesigen Stadtlotterie fielen auf Nr. 5133 22645 und 2502 je
1000 fl., Nr. 14601 5312 24301 5628 169:6 2925 und 4268 je 300 fl.

Bei der gestrigen Ziehung fielen auf Nr. 12454 100,000 fl. und die
Prämie 100,000 fl., zusammen 200,000 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 16. April.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tag- mittel.
Barometer* (Bar. Minien).	332.21	331.77	331.77	331.51
Thermometer (Reaumur).	8.0	12.0	7.0	9.0
Dampfspannung (Bar. Min.).	3.50	1.74	1.79	2.4
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	87.0	31.1	48.4	55.5
Windrichtung u. Windstärke.	N. N. O.	N. N. O.	N. N. O.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	schwach bewölkt.	lebhafte heiter.	lebhafte v. heiter.	—
Regenmenge pro □' in par. "Liniel".	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Der zooplastische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Passagen,
ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Das Königl. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung ge-
öffnet. Heute Donnerstag den 18. April.

Höhere Töchter- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen.
Morgens 9 Uhr: Beginn des Sommerfestes.

Aufsatz zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.
Cäcilien-Verein. Abends 7 1/2 Uhr: Probe für die Damen.

Synagogen-Gesangsverein. Abends 8 Uhr: Letzte Clavierprobe im
Probefestale.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kärtturnen; 9 Uhr: Gesang.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. — 8.20* — 10.5 (nur
Hildesheim). — 11.25. — 3. — 5. — 8.20 (nur bis Hildesheim).

Ankunft: 8 (von Hildesheim). — 11.15. — 2.30. — 6.40. — 7.45.
9 (von Hildesheim). — 10.12.

Taunusbahn. Abgang: 6.10. — 8.40. — 9.40* — 10.55. — 12.15.
2.20. — 4.30* — 6.30. — 7.30* — 8.55. Ankunft: 7.15. —
8.35* — 10.25. — 11.37* — 1. — 3.15* — 4.25. — 6.15*.

* Schnellzüge.

Frankfurt, 16. April 1872.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuss. Reichsbank.	9 fl. 58 — 59 fr.	Amsterdam 98 1/2 % d.	
Wien (doppelt).	9 40 — 42 "	Berlin 104 1/2 % G.	
Holl. 10 fl.-Stücke.	9 53 — 55 "	Genève 104 1/2 % G.	
Dukaten.	5 33 — 35 "	Hamburg 87 1/2 % B.	
90 Franc-Stücke.	9 20 1/2 — 21 1/2 "	Leipzig 104 1/2 % 105 b.	
Souverains.	11 48 — 50 "	London 118 1/2 % b.	
Imperialen.	9 40 — 42 "	Paris 93 1/2 % G.	
5 Franc. Thaler.	— — — — "	Wien 105 1/2 % b.	
Dollars in Gold.	2 25 1/2 — 26 1/2 "	Disconto 4 % G.	

(Hierbei 1 Beilage.)

Wider den von dem Vorstand des Consum- und Sparvereins dahier eingegebene Contributionsplan durch Verfügung k. k. Amtsgerichts IV. dahier vom 23. März d. J. gegen die Mitglieder des Vereins (ausgenommen einige, welche sich speciell benachrichtigt sind) für vollstreckbar erklärt worden, so ergeht hiermit an die Betreffenden die Aufforderung, die eigenen Beiträge binnen 14 Tagen zu Händen des Herrn **Adolph Heymann** zu bezahlen. Annahmestunden: Vormittags von 10—12 Uhr.

Wiesbaden, den 15. April 1872.

Die Liquidations-Commission:
C. Scholz, Adolph Heymann,
Rechtsanwalt. Schwalbacherstraße 16.
Ad. Schindling.

Local-Gewerbeverein.

Donnerstag den 21. April l. J. Morgens 7 Uhr beginnt der Unterricht in der Zeichenschule auf dem Michaelsberge und in der Klasse für Erwachsene in der höheren Bürgerschule.
Freitag den 23. April l. J. Nachmittags 4 Uhr beginnt der Unterricht in der Modellschule, kleine Schwalbacherstraße 2a, findet gleichzeitig in den genannten Localen die Aufnahme der Schüler statt.
Der Vorstand. 541

Dietenmühle.

Römisch-irische Bäder.

Donnerstag Mittag bis Sonntag Mittag 12 Uhr.
Freitag Nachmittag von 2—4 Uhr für Damen. 434

Die Buchdruckerei von **H. Schwab**, vormals L. G. Riedel (Kirchgasse 36), empfiehlt sich für alle in dieses Geschäft einschlägigen Arbeiten unter Zusicherung prompter, guter und billiger Ausführung. Vorräthig sind daselbst zu haben: Pensionsquittungen, Lieferzetteln, Nachweisungen, Abrechnungen, Frachtbriefe, Rechnungsformulare u. 531

Weinetiquetten,

Sorten, stets vorrätig bei
Jon. Ulrich, Kirchgasse 19.

Der Laden von

J. Wacker,

Schuhfabrikant aus Stuttgart,
schließt vom 22. April an 10 Tage geschlossen. 1603

Abraham Stein,

Kirchgasse 8,

Wien-, Messing- und Stahlwaaren-Handlung,
die Vorräthe in allen in diese Branche einschlagenden Artikeln, verkauft billigst unter reeller Bedienung. Alte Metalle werden Zahlungsfähig angenommen, auch gegen baar angekauft. 528

Gummischuhe,

italianische, englische und französische, prima Qualität, für Herren, Damen und Kinder, in frischer Zufuhung bei
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermieten.
283 **Ed. Wagner, Langgasse 9** zunächst der Post.

Piano, Instrumente aller Art
und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

Piano-Magazin

von **Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 im Ritter.**
Pianinos, Tafelklaviere u. zum Vermieten und Verleihen unter mehrjähriger Garantie. Reparaturen, sowie das Stimmen der Instrumente werden bestens ausgeführt. 188

Lager in catalonischen Korkstopfen

von
Hch. Biebricher,
Launusstraße 8. 530

Pelzwaaren

werden während den Sommer-Monaten unter Garantie gegen Feuerschaden und Mottenfraß zum Aufbewahren angenommen.
12788 **H. Profflich, Metzgergasse 20.**

Für Damen.

Meinen verehrten Kunden erlaube ich mir ergebenst mitzutheilen, daß ich nicht mehr Faulbrunnenstraße 8, sondern
Kirchgasse 5 wohne.

Frauendant **Meyer, Kleidermacherin,**
Kirchgasse 5. 650

Zur Nachricht!

Die geehrten Eltern, welche ihre Töchter einem gründlichen **Näh-Unterricht**, verbunden mit französischer Conversation, beizubringen wollen lassen, mögen sich gefälligst melden bei
1047 **Frau Brauneck, Mauritiusplatz 1, 3. Stock.**

Fussbodenlack

in beliebiger Färbung, sofort trocknend, sowie alle übrigen zum Anstreichen der Fußböden dienenden Artikel bei
13656 **Ed. Schellenberg, Neugasse 2a.**

Selfarben und Fußbodenlack

in allen Nuancen, zum Anstrich fertig, empfiehlt
1169 **Ed. Weygandt, Kirchgasse 8,**
vis-à-vis dem „neuen Nonnenhof“.

Unterzeichneter empfiehlt alle Sorten **Gypsfiguren**, sowie im Repariren derselben.
10945 **Joseph Caspari, H. Schwalbacherstraße 5.**

Zu vermieten oder zu verkaufen: Neue comfortable **Kranenwagen** unter annehmbaren Bedingungen bei
12079 **J. P. F. Hastert, Neugasse 1a.**

Hotel Pariser Hof!

Besonderer Beachtung empfohlen!

Bezugnehmend auf meine früheren Circulare und Annoncen erlaube mir den geehrten Bewohnern von Wiesbaden und Umgegend die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich mit einem außerordentlich reichsortirten

Möbelstoffe- und Teppich-Lager

hier in Wiesbaden auf nur einige Tage eingetroffen bin. Um auch diesmal meine geehrten Kunden in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen, werde ich während dieser Zeit sämtliche Waaren

ohne Aufschlag
und trotz der hohen Steigerung der Waaren
noch zu den bekannten früheren Preisen verkaufen.

Preis-Courant:

Brüsseler, englische und Germania-Teppiche,

das Neueste und Feinste, was in dieser Art fabricirt wird, per Elle fl. 1 1/2, 1 3/4, 2. und 2 1/2.

Salon-Vorlagen, neueste Muster in allen Grössen.

Sopha-Vorlagen

in Plüsch fl. 10., 12., 15., 18., 21., 24.;
in Wolle fl. 5., 6., 7. 30.

Bett-Vorlagen

in Plüsch fl. 3. 30., 4. 30., 5. 30.;
in Wolle und Halbwole fl. 1., 1. 30., 2., 2. 30.

Rothe wollene Bettdecken

(für zweischläfige Betten)

fl. 5. 30., 6. 30., 7. 30., 8. 30., 10.

Weisse wollene Bettdecken

(auch Bügeldecken)

fl. 3., 4., 5., 6.

Pferdedecken, verschiedenfarbig.

fl. 2. 30., 3., 3. 30., 4., 4. 30., 5., 5. 30., 6.

Feine Wiener Bettdecken

in den neuesten Dessins von fl. 10. an.

Englische Reisedecken

in den feinsten Farben fl. 6., 7., 8. 30., 10., 12.

Tischdecken, feine französische und englische Waare,

in Plüsch fl. 18., 20., 22., 25.;
in Goblin fl. 8., 10., 12., 15.;
in Stickereien fl. 4., 5., 6., 7. 30., 9., 10. 30., 12.;
in Rips mit seidenen Borden fl. 8., 10., 12., 15.;
in Cachemir mit farbigem Druck fl. 2. 30., 3., 4., 6.

Kommodendecken zu jedem Preise.

Piquédecken

auf zweischläfige Betten fl. 2. 30., 3., 4., 5., 6.

Angorafelle

in allen Farben fl. 3., 4., 5., 6.

Stückteppiche und Läuferstoffe

per Elle 15 fr., 21 fr., 30 fr., 42 fr., fl. 1., 1. 15., 1. 36., 2., 2. 30.

Möbelstoffe, rein Wolle, 130 Centimeter breit,

per Elle 54 fr., fl. 1. 6., 1. 18., 1. 30., 1. 45., 2.; in Plüsch per Elle fl. 2., 3.; in Rips glatt, gestreift und faconnirt
per Elle fl. 1. 12., 1. 30., 1. 45., 2.

Sogenannte Holländer Vorlagen

in allen Grössen ohne Naht, für jedes Zimmer passend, sehr billig.

Der Verkauf dauert nur einige Tage.

Laden: **Pariser Hof, Spiegelgasse.**

1535

Achtungsvoll und ergebenst **C. Gelhard** aus Frankfurt am Main.

Hôtel Weins.

Einem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich unter dem Heutigen mein **Hôtel** und **Restauration**, sowie die **Weinzimmer** eröffnet habe. Ich preiswürdige reine **Weine**, gute **Küche** und prompte Bedienung werde mir die Zufriedenheit der mich beehrenden Gäste zu erwerben suchen.

Hochachtungsvoll
Emil Weins.

Ab. Bis zur Eröffnung des Bier-Salons wird in den Weinmern **Flaschenbier** verabreicht. 1791

Hôtel Belle vue in Biebrich.

Nächsten Sonntag, Nachmittags 4 Uhr anfangend:

Concert à la Strauss,

ausgeführt von der Capelle des 2. Nass. Infant.-Reg. Nr. 88, unter Leitung ihres Kapellmeisters H. Baunack. Entrée 12 fr. à Person. 486

Restauration A. Hilge,

Schachtstraße 18. 548

Gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen zu 10 fr.; können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten.

Vorzügliches Wiener Lagerbier

$\frac{1}{2}$ Flasche à 8 fr.,

$\frac{1}{2}$ Flasche à 4 fr.

Abnahme von 6 Flaschen frei ins Haus.

H. Schaefer, Elisabethenstraße 10. 1135

Flaschenbierverkauf von Chr. Unzicker,

Ellenbogengasse 2

im weissen Lamm

Vorzügliches Wiener Lagerbier,

die ganze Flasche 8 fr.,

die halbe 5

Abnahme von 6 Flaschen frei ins Haus geliefert. 11735

Für Wirthhe.

Vorzüglichen Ochsenmaul-

salat in Fässchen von 25 Pfund versendet gegen Nachnahme von 4 fl.

E. Ney, Nürnberg S. 514.

Zwetschen-Latwerge,

um damit aufzuräumen, verkaufe ich das

Adolph Weber,
Goldgasse 8.

Aechten alten Malaga,

hergestellt von Ant. Fürst in Malaga bezogen, per Flasche 1 fl. 12 kr. bei **Chr. Wolff jun.**, Marktstraße 26. 540

Rahenkäse

per Pfund 18 fr. empfiehlt

J. C. Kelper, Michelsberg 6.

Fußbodenlack, zum Anstrich fertig, sowie **Ueberzugslack**, schnell trocknend, empfiehlt

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Gemüse-, Blumen-, Feld- und Grassamen

großer Auswahl und vorzüglichster Qualität empfiehlt

A. Wahler.

Samenhandlung, Metzgergasse 12. 1461

Aromatische Eisen-Weine,

weiß und roth,

mit vorzüglichem Wohlgeschmack und reichem Bouquet, und

Eisen-Liqueure,

Crème's, Ratafia, Bitter-Liqueur,

ebenfalls von ausgezeichneter Feinheit. Elegante Verpackung. Eisengehalt reichlich. In ganzen und halben Flaschen bei

C. W. Schmidt, Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße,
J. Gottschalk, Goldgasse 2,
L. Bender, Webergasse 29. 13896

Bonner Cement, Brohler Traß

und **Binger Kalk** bei 289

Jos. Berberich.

Gummi-Regenröde, Gummileber-Stulpen empfiehlt
Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6. 13803

Stuhlfabrik

von

Ellenbogengasse 4, **W. Thon**, Ellenbogengasse 4, empfiehlt ihr reich assortirtes Lager in Rohr- und Strohstühlen, Klavier- und Ladenaustühlen, Lehnstühlen, Tabourets, Kinderstühlen u., besonders starke Wirthstühle in Kirsch- und Nußbaumholz. 11330

Ein **Lager-Keller**, dicht neben meinem Eiskeller, welcher seit Jahren von Hrn. Bierbrauer Heinrich in Frankfurt benutzt wird, ist für ähnliche Zwecke zu vermieten.
H. Wenz, Spiegelgasse 4. 1553

Mühlen-Verkauf.

Eine halbe Stunde von Wiesbaden, zehn Minuten von der Eisenbahnstation Mosbach, ein sehr schön gelegenes Besitzthum, mit zwei Mahlgängen, einer Moll- und einer Schwingmühle, einem ganz neuen Backofen, 7-8 Morgen Acker- und Wiesenland, mit sehr vielen Obstbäumen versehen. Das Besitzthum eignet sich vortrefflich für eine Fabrik und ist aus freier Hand zu verkaufen. Näb. Röderstraße 12 eine Stiege hoch rechts. 1770

Zu verkaufen zwei schöne **Nymphenpapegeien** mit Käfig Elisabethenstraße 21 Bel-Etage. 1789

Eine frischmeltende **Ziege** zu verkaufen Emserstraße 27b. 1748

Eine **Sandsteintreppe** ist auf den Abbruch zu verkaufen Wilhelmstraße 4. 1776

Wellrignstraße 14 sind alle Sorten **Stroh** zu haben. 1762

Eine Grube guter **Dung** zu verkaufen Mühlgasse 4. 1877

Eine Partie leere **Fässer** sind zu verkaufen bei Conditor **Gottlieb**, Langgasse 17. 1874

Ein gut erhaltenes **Tafelklavier** zu verkaufen Friedrichstraße 42 Parterre. 13781

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 560

Vier Paar gut erhaltene **Fensterläden**, 4' 4" hoch, 2' 8" breit, werden billig abgegeben Häfnergasse 10. 1682

Gebrauchte **Bücher** der höheren Töchter- und Bürgerschule sind billigst zu verkaufen Sonnenbergstraße 39, 3. St. 1706

Häfnergasse 8 ist eine noch in gutem Zustande sich befindliche **Nähmaschine** (System Howe) zu verkaufen. 1510

Baumstämme und **Rosenstäbe** liefert billigst **W. Gall**, Dohheimerstraße 29a. 110

Ein starker, schwerer, einspänniger **Wagen** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 1685

Eine Grube **Dung** ist zu verkaufen Dohlpforte 26. 1685

Hierdurch beehren wir uns die ergebene Anzeige zu machen, daß wir an hiesigem Plage eine

 **Tuch-Handlung** errichtet haben.

Wir empfehlen ein wohlassortirtes Lager in den neuesten Genres für die jetzige Saison und werden stets bestrebt sein, das uns zu schenkende Vertrauen durch eine durchaus reelle Bedienung in jeder Weise zu rechtfertigen. Auf Wunsch übernehmen wir auch die Lieferung fertiger Anzüge.

Gebrüder Ulrich.

NB. Bis zur Herrichtung unseres Ladenlokals Kirchgasse 23 befindet sich unser Verkaufslokal gegenüber in dem Hause **Kirchgasse 6 eine Stiege hoch.**

1558

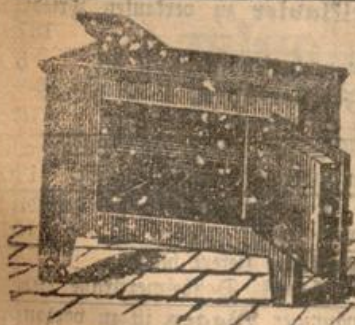
Bettwaaren-Lager.

Ich empfehle mein wohl assortirtes Lager **completer, fertiger Betten**, sowie einzelne Theile derselben, als: **Rosshaar-, Seegras- und Woll-Matratzen**, Sprungfeder-Rahmen, Keile, Rollen, Oberbetten, Federtissen, Plumeaux, wollene Cussen, Stepp- und Piqué-Decken, Kopfkissen, Bettfedern, Flaumen, sowie sämtliche Bettwaaren-Stoffe und alle darin einschlagende Artikel zu billigen, festen Preisen.

J. M. Baum,

Gde der Kirchgasse und Friedrichstraße.

775



Die **Eisschrank-Fabrik**

von Franz Gross in Offenbach a. M.

Darmstädter-Chaussee Nr. 1

empfiehlt **Eisschränke.**

Für Haushaltungen: in 4 verschiedenen Größen;
„ Bierwirthe: einfache u. doppelte Eisschränke;
„ Restaurationen: Wein- u. Bier-Kühlschränke;
„ Metzgerladen: Schränke für Aufbewahrung Fleisch.

Muster-Schränke stehen zur gefälligen Ansicht

Eisverkauf

und
Abonnement
bei

H. Wenz,
Conditor,
Spiegelgasse 4.

Muster aus der nebenstehenden Eisfabrik
Fabrik von Franz Gross in Offenbach a. M.
stehen zur gef. Ansicht bei mir bereit. 1553

En gros.

En détail.

Geschäfts-Eröffnung.

Mit dem heutigen Tage eröffne am hiesigen Platze

neue Colonnade No. 1

den **Détail-Verkauf** in

Band- und Modewaaren

und empfehle nachstehende Artikel zu billigen, festen Preisen:

Für Modes:

Bänder aller Art,
Sammet und Seidenstoffe,
Tulle,
Blonden,
Gazes,
Crêpes,
Grenadines,
Nouveautés.

Für Confection:

Guipüres,
Fransen,
Gallons,
Plaques,
Ornaments,
Guipüres coul. in Wolle,
" " " Leinen,
Velours.

1889

Grösstes Lager

der ersten Pariser Nouveautés in:

Damen-Cravatten, Chatelaines, Foulards,
Fichûs, Ceintures, Schleiern etc.

Paris:

9 rue de Clery 9.

S. Jacoby,

1 Neue Colonnade 1.

Frankfurt a.M.:

25 Neue Kräme 25.

Avis für Damen.

Schützenhofstraße No. 1, neben der Post.

Grosser Ausverkauf von Kurzwaaren

von Theodor Arns,

bestehend in **Gummi-Waaren**, als: Rautschuch-Kämme, Hosenträger, Strumpfbänder, Seife, Haaröl, Cosmétique, Odeure, Kordeln, Bänder, Rigen, Zwirne, Schuhlitzen, Besatzbänder, leinene und baumwollene Bänder &c. — Untenstehend ausführlicher Preis-Courant mit dem Bemerkungen, daß Niemand im Stande ist, damit zu concurriren.

Preis-Courant zu unbedingt festen Preisen.

Rechte Karlsbader Stednadeln, Brief à 400 Stück 7—18 fr.
 Recht engl. Nähadeln 100 Stück sort. 6 fr.
 do. prima Qualität mit langen und runden Döhren, 100 Stück sortirt 9 fr.
 Goldböhren mit langen und runden Döhren, 100 Stück, sort. 15 fr.
 Möbisten-Nadeln, 100 Stück, sortirt 18 fr.
 Stopf- und Zugnadeln, 6 Stück 1 fr.
 Stricknadeln aus reinem Stahl, das Spiel (5 Stück) 1 fr.
 do. für Wolle 2 fr.
 Haarnadeln, fein lackirt, 3 Pakete 4 fr.
 Engl. Stahlnadeln, 100 Stück sortirt 4 fr.
 Schwarze sogenannte Trauernadeln, 100 Stück sortirt 4 fr.
 Schawlnadeln das Duzend 1, 2 und 3 fr.
 Glatte und geschliffene Haarnadeln das Duz. 3, 6, 9 und 18 fr.
 Neusilberne Fingerhüte das Stück 1 fr.
 Fingerhüte in Stahl 2 fr.
 Haken und Augen, schwarz, 100 Paar 3 fr.
 Kartensablen, groß Format, das Duzend 7 fr.
 Engl. Maschinensablen (Spools), à 80 Yards, das Duz. 30 fr.
 do. in 500 Yards, das Stück 10 und 12 fr.
 Elsäßer Nähknäuel, ohne Holz, das Duzend sort. 20 fr.
 Leinene Knäuel das Duzend 30 fr.
 Zeichengarn auf Strängelchen das Duzend 2 fr.
 Zeichengarn, 25 Stück sortirte Knäuel in Rästchen mit Alph. 9 fr.
 Ein Roth prima Nähseide 36 fr.
 do. coul., sortirt 45 fr.
 Leinene Hemdentknoten das Duzend 2—6 fr.
 Perlmutter-Hemdentknoten das Duzend 3—9 fr.
 Porzellan-Hemdentknoten das Gros (144 Stück) 4 fr.
 Schuhriemen das Duzend 3, 4, 6 und 9 fr.
 do. ganz feine runde, das Duzend 4, 6 und 9 fr.
 do. seidene, das Duzend 18—24 fr.
 Corsettenriemen in Leinen das Duzend 6, 9 und 12 fr.
 do. in Wolle das Duzend 18—24 fr.

Runde Kleiderschnur, à Stück (24 Ellen) 9 fr.
 do. in prima Qualität, das Stück 9 fr.
 Alpaca-Rigen in reiner Wolle, das Stück (15 Ellen) zu 12, 15, 18—24 fr.
 Strumpfbänder das Paar 3, 6, 9 und 12 fr.
 Gummi-Hosenträger das Paar 12, 15, 18, 24, 30 fr. bis 1 fl.
 Kleiderhalter das Stück 6 fr.
 do. mit Quasten und Doppelschnur, das Stück 12 fr.
 Rautschuch-Kinderkämme das Stück 3, 6, 9, 12, 15, 18—24 fr.
 do. Frisur-Kämme das Stück 6 und 9 fr.
 do. Staub-Kämme das Stück 6, 9, 12, 15 und 18 fr.
 Schwarze, weiße und graue Zwirne, ein achtel Pfund von 8—18 fr.
 Rechter Marschall-Zwirn in allen Nummern zu billigen Preisen.
 Stützarn per Strang 2 fr.
 Stopf- oder Plattgarn per Knäuel 6 fr.
 Baumwoll. Bänder das Stück von 1 fr. an.
 Durchzieh-Rigen das Stück von 1 fr. an.
 Herren-Einsatzbänder in allen Sorten zu ganz billigen Preisen.
 Lava-Knoten zu Damenbesatz das Duzend von 6—18 fr.
 Sammetknöpfe das Duzend 8—18 fr.
 Feinste Glasknöpfe zu Sommerbesatz das Duzend von 12 fr. an.
 Baumwollene Reize das Stück 3 und 6 fr.
 Seidene Reize das Stück 15, 18—24 fr.
 Mechanik für Corsetten das Stück 6, 9, 12—18 fr.
 Schlüpfe, Cravatten, Schleifen und Knoten von 7 fr. an.
 Sammetband in allen Breiten zu ganz billigen Preisen.
 Agraffen, Agrement, wollene und seidene Franzen in allen Breiten.
Elegante Noire-Schürzen das Stück von 30 fr. bis 1 fl. 45 fr. in allen möglichen Dessins.
 Leinene Socken, glatt und geringelt, das Paar 30 und 36 fr.
 Garnituren das Paar 12, 15 und 18 fr.
 Leinene Herrentragen das Duzend 2 fl. bis 2 fl. 30 fr.
 Leinene Damentragen das Stück 21, 24 und 30 fr.
 Manschetten das Paar 18—42 fr.
 Elegante weiße Damenröcke das Stück 2 fl. bis 3 fl. 30 fr.

Ueberhaupt befinden sich noch viele Artikel auf Lager, welche anzugeben der Raum nicht gestattet und liegt es im Interesse der geehrten Käufer, das Lager gefälligst selbst in Augenschein zu nehmen und sich von der gediegenen Auswahl und großen Billigkeit zu überzeugen. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Aufträge nach außerhalb werden gegen Einsendung des Betrages oder Postnachnahme prompt ausgeführt.

NB. Der Verkauf dauert nur bis Ende d. Mts. und werden die geehrten Herrschaften höflichst ersucht, ihre Einkäufe recht bald machen zu wollen.

Einem geneigten Zuspruch erntgegensehend, zeichnet

Hochachtungsvoll
Theodor Arns, Schützenhofstraße 1, neben der Post.

Geschäfts-Verlegung.

dem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mein Geschäft aus der Friedrichstraße 32 in die **Rheinstraße 21** habe. Für solide Bau- und Möbeldarbeiten, wie reeller Wohnung halte ich mich bestens empfohlen.

Achtungsvoll
Philipp Runkel, Schreiner.

Der gänzliche Ausverkauf

von vorräthigen **Albums, Schreibmappen, Portefolios, Cigarren-Etuis, Brieftaschen** etc. etc. nur noch eine kurze Zeit.

Carl Bonacina,
neue Colonnade 34—37.

Theodor Arns,

Schützenhofstraße No. 1, neben der Post,
hat ein **großes Lager**

feinster Parfümerien:

feinste Glycerin-Seife das Duzd. 54 fr. und 1 fl. 12 fr.
Honigseife das Duzd 36 fr.
Mandelseife das Duzd 36 fr., 1 fl. 12 fr. bis 1 fl. 30 fr.
Bismarckseife das Duzd 1 fl. 12 fr.
Rosenseife das Duzd 36 fr.
Weilchenseife das Duzd 36 fr.
Orangenseife das Duzd 36 fr.
Bundesseldherrnseife das Duzd 1 fl. 12 fr.
Germaniaseife das Duzd 1 fl. 30 fr.
von Paris das Duzd. 1 fl. 12 fr. und 1 fl. 30 fr.
Sämmtliche Sorten werden zu Duzendpreisen bis 1/4 Duzend abgegeben.

Eau de Cologne das Flacon zu 6, 9, 12, 15, 18 bis 36 fr.

feinste Kräuterseife per Stück 18—30 fr.

Seifen per Stück 9 fr.

Schwimmseife das Duzd 42 fr.

feinste Odeurs das Flacon 12—18 fr.

Parfüle das Flacon 3—36 fr.

Seifen per Stück 9 fr.

Rindermarkpommade per Topf 12—27 fr.

Diamantpommade per Topf 27 fr.

Elegante Cartonnagen, enthaltend 12 Flacon
div. Odeurs, zu 36 und 54 fr. 1367

feinste Cosmétique 6, 12 und 18 fr.

Confection in Damenkleidern.

empfehlen sich im Anfertigen von **Damen-Kinderkleidern** jeder Art unter Zusicherung geschmackvoller und solider Arbeit bei billiger Bedienung.

Th. & J. Kunkler, Friedrichstraße 28, 1 St. h.

Blumige Penée in großer Auswahl, **Gemüse** u. piquirte **Blumen** sind zu haben bei Gärtner **Conrad Knebel**, links der Taunusbahn. 1714

Tragrahmen (neu) vor 16 fl. an, **Matrassen** em-
L. Reitz, Neugasse 5. 1416

Schuhlager von **Fr. Fischer, Rixgasse 22a,**
hat: Schuhe, Stiefeln, Pantoffeln, Kinderschuhe gut und
in großer Auswahl, sowie nach Maß. 1269

in der Straße 31 ist eine **Hobelbank** zu verkaufen. 813

Strohüte

in den neuesten Façons angekommen und empfehle solche zu billigen Preisen.

F. Lehmann, Ecke der Goldgasse und des Grabens.
Strohüte zum Waschen und Fagonniren für Herren, Damen und Kinder werden pünktlich und schnellstens besorgt, sowie das Garniren derselben; ebenso alle vorkommende Reparaturarbeiten auf's Geschmacksvollste angefertigt. 499

Grosses Gardinen-Lager

in Mull, Mull mit Lüll, Borduren, Schweizer- und englischem Lüll in allen Breiten und besten Qualitäten trotz des bedeutenden Aufschlags zu den alten Preisen bei

H. W. Erkel,
Webergasse 4.

319

Arbeiter-Kleider

empfehlen, um damit zu räumen, zu außergewöhnlich billigen Preisen die Kleider-Handlungen von

Metzgergasse H. Martin, Metzgergasse No. 29. No. 18.

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von Phil. Vef, Metzgergasse 2,
empfehlen alle Sorten **Herren, Damen und Kinderschuhe** waaren in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung. Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester Frist geliefert. 554

Angelommen bei **F. Lehmann, Goldgasse 4, Ecke des Grabens: Blumen, Federn, Bänder, Schleier, Tülle, Crêpe, Gaze, Blonden, Hutfaçons** in großer Auswahl das Neueste zu billigen, festen Preisen. 504

Herren-Zugstiefeln in Wachs-, Seehund-, Baget- und mehreren Leder-Sorten zu möglichst billigen Preisen empfehlen
1297 **J. A. Selzer & Comp.**

Mein **Buch-Geschäft** bringe ich in freundliche Erinnerung; Muster-Hüte sind in großer Auswahl zur Ansicht.

1158 **Doris Brandt, Webergasse 32a.**

A. Harzheim, Nischelsberg No. 1, Thoreingang,

kauft **getragene Herren- und Damenkleider, Gold- und Silbertreffen, Porte-épée's** u. dgl. m. 546

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Delgemälden.

Commissionsgeschäft von

547 **J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.**

Wegen Aufgabe meines Ladengeschäfts verlaufe ich zwei solid gearbeitete **Glasschränke.** Näh. Langgasse 4.

710 **F. A. Pfeiffer.**

Ein noch wenig gebrauchter **Landauer** und ein sechs Jahre alter, zugestrichener, brauner Wallach zu verkaufen. Näheres bei **Georg Fischer, Gartenfeld 1.** 44

Fayence-Ofen-Geschäft

gr. Burgstraße
No. 4.

und
Lager
von

gr. Burgstraße
No. 4. 299

Fr. Riefstahl in Wiesbaden

empfehlte alle Sorten **Fayence-Ofen**, von den einfachsten bis zu den elegantesten Salon-Ofen, Herde, Bäder- und Wand-Ofen, sowie Ofen-Umsetzen, Reparieren und Ausputzen wird unter genauester Berechnung prompt ausgeführt. In Bezug auf innere Construction empfehle besonders meine neuconstruirten

Grund-Regulir-Füllöfen,

welche in Bequemlichkeit, Brennmaterialersparnis ic. unübertroffen.

Unterzeichneter beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß in einigen Tagen ein Schiff **bester Qualität Ruhrer Ofen- und Ziegelkohlen** für ihn in Dieblich eintrifft und bittet um geneigte Aufträge.

A. Brandscheid,
1450 Holz- und Kohlenhandlung, Mühlgasse 4.

Ruhrkohlen 1. Qualität

können in ganzen Waggonen, sowie in jedem Quantum fortwährend bezogen werden.

A. Homberger, Moritzstraße 7. 557

Ruhrkohlen, 1. Qualität, sind in Waggonen, sowie in Maltern in Süddeutschland Waare fortwährend frisch zu beziehen bei

P. Blum, Wehrgasse 25. 535

Ruhrkohlen

1. Qualität sind in ganzen Waggonen, wie in jedem Quantum zu beziehen; ebenso kiefernes und buchenes Scheitholz.

Fr. Bourbonus, Emserstraße 13 a. 671

Ruhrkohlen

bester Qualität, frische und süddeutsche Waare, sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

Heinr. Heyman, Mühlgasse 2. 849

Der Ausladeplatz ist an der sog. Ofendach in Dieblich.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr süddeutsch, in ganzen Waggonen, sowie in kleineren Quantitäten, auch feingemachtes Buchen-Scheitholz und Weichen empfiehlt

Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4. 525

Steinkohlen.

Unterzeichneter empfiehlt **Stückkohlen, Schmiedekohlen, Glanzkohlen, Fettkohlen und Ziegelkohlen**

in einzelnen Waggonen

und direkt von den Gruben billigt und gut.

Agent August Kampf
in Ruhrort.

543

Asphalt-, Filz- & Pappe-Bedachung

werden billigt und solid geliefert und ist obiges Material, sowie Theer und Asphalt stets zum Verkauf auf Lager bei

W. Gall, Dohlemerstraße 29 a. 110

Ein Bauplatz nahe den Curanlagen zu verkaufen. M. E. 198

Druck und Verlag der L. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Frankfurtstraße 17.

Annonce.

Das de Laspée'sche, in der unteren Friedrichstraße gelegene Terrain, das durch eine 30 bis 35 Fuß breite Straße durchschnitten werden wird, soll, in acht Bauplätze parzellirt, dem Verfaufe ausgesetzt werden.

Das Nähere hierüber Wallstraße 3 eine Stiege hoch. 517

Ein kleines **Landhaus** mit Garten in schöner Lage, enthaltend 6 Zimmer mit Veranda und Balkon, Küche mit laufendem Wasser und Keller, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu vermieten. Näb. Expedition. 1819

Unsere **Landhäuser** im Nerothale, Villa **Marienquelle** und **Blumenthal**, comfortable eingerichtet (gesunde Lage), sind einzeln oder ganz zu vermieten.

Wiesbaden, im Februar 1872.

Brahm, Architekt. Kühn, Hoffpinger.

Ein schön gelegenes **Landhaus** an der Sonnenbergerstraße ist zu verkaufen. Offerten unter N. A. beliebe man in der Expedition abzugeben. 549

Ein kleines **Haus** mit etwas Hofraum, in bester Gegend, wo ein Laden eingerichtet werden kann, ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 72

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth**, concessionirte Hebamme, Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Zu verkaufen

in günstigster Lage der Stadt, nahe den Bahnhöfen und den Curanlagen, ein zweistöckiges **Wohnhaus** mit Nebeneinfahrt, schön angelegtem Hofraum und großem Garten. Näb. Expedition. 1023

Schöne Bauplätze im neuen Baugarten zu verkaufen. Näheres Expedition. 561

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**. Näheres Dohlemerstraße 29 a. 582

Ein neues **Landhaus** mit 8 großen Zimmern, schönem Garten, in guter Lage, ist zu verkaufen. Näheres Adelstraße 13827

Einige **Landhäuser** mit prachtvollen Gärten, sowie Stad- und Geschäftshäuser in guter Lage sind zu verkaufen durch **Chr. Falke,** Röderstraße 43. 9923

Zu verkaufen ein **Landhaus** mit Garten, am Eingange des Nerothals. Näheres Nerothal 2. 243

Der **Specht'sche Garten**, genannt „Land Frieden“ bei Hochheim a. M., ist unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Die Anlage ist ungefähr 4 Morgen groß, theilweise als Park angelegt, mit mehreren Springbrunnen und zum anderen Theil als Gemüsegarten mit den feinsten edelsten Obstbäumen in vollem Ertrag bepflanzt, in der Mitte ein kleines, bequemes Wohnhaus und sonstige Gebäulichkeiten. Auf Verlangen können umliegende Acker und Weinberge dazu verkauft werden. Näheres zu erfahren bei Obergerichts-Anwalt **Lang** in Wiesbaden, Marktplatz 3. 1384

Ein **Acker** neben der Gasfabrik ist als Lagerplatz jahrelang zu vermieten. Näheres Expedition. 1310

Adolphstraße 1 sind **Frühlingskartoffeln** zu verkaufen. 1288